

Was können Anleger im Jahr 2007 erwarten?

Basel. Energie ist die Voraussetzung für wirtschaftlichen Fortschritt. Doch das Energiegeschäft erlebt starke Veränderungen. Während Industrieländer im Umgang mit Energie immer sparsamer werden, ist der Hunger in den Schwellenländern enorm. Welche Implikationen ergeben sich daraus für Anlagen im Energiesektor?

Ein Grund für die seit der Jahrtausendwende anhaltende Ölpreishausse ist die stark ansteigende Nachfrage, die eine Angebotslücke ausgelöst und damit den Markt aus dem Gleichgewicht ge-

bracht hat. Das stärkste Energiewachstum wird in den asiatischen Ländern erwartet. Zahlreiche Analysen zeigen, dass bis 2030 die Länder im asiatischen und pazifischen Raum ein Drittel des gesamten Weltenergiebedarfs auf sich vereinen. Dies entspricht dem Bedarf von Nordamerika und Europa zusammen. Auf der Angebotsseite führen die fehlenden Investitionen der letzten zwanzig Jahre zu Engpässen. Zudem haben geopolitische Risiken die Diskussionen um die vorhandenen Ölreserven wieder intensiviert.

Längerfristig bietet die Energiebranche daher attraktive Anlagemöglichkei-

ten. Bei einer steigenden, eher preiselastischen Nachfrage wird eine Verknappung des Angebots prognostiziert, vor allem bezüglich der fossilen Brennstoffe. Die geringe Preiselastizität ist nicht nur Ausdruck der grossen volkswirtschaftlichen Bedeutung von Energie; sie führt auch dazu, dass die Energiebranche nicht den Konjunkturzyklen unterliegt. Es besteht also kaum ein positiver Zusammenhang zwischen der Kursentwicklung von Energieaktien und dem Gesamtmarkt, was für Anleger höchst attraktiv sein kann.

Wie sieht es nun aber mittelfristig aus? Gemäss jüngsten Schätzungen sind

die Gewinnerwartungen bei den Energiewerten im Sog der seit August wieder sinkenden Energiepreise nach unten korrigiert worden. Für die nächsten zwei Jahre erwarten Analysten nun nur noch einen marginalen Gewinnzuwachs, was uns zu konservativ erscheint. Wir rechnen daher auch für das Jahr 2007 mit einer positiven Entwicklung für die Unternehmen des Energiesektors.

Die Produktkategorien und Anlage-themen sind vielfältig: Mittels Zertifikaten, (Exchange Traded) Funds, Aktien oder Direktinvestitionen über Futures kann in verschiedenste Märkte wie fossile Brennstoffe, Kernenergie oder erneu-

erbare Energien investiert werden. «Energie» gehört heute in jedes Portfolio, sei es auch nur aus Diversifikationsüberlegungen. Für konkrete Anlageempfehlungen stehen Ihnen die Anlageberaterinnen und Anlageberater des Private Banking der BKB unter Tel. 061 266 33 33 gerne zur Verfügung.

www.bkb.ch

PRIVATE BANKING **PB.**
 **Basler Kantonbank**
GARANTIERT SICHER